

Nächste Stufe

Berlin. Profifußballerinnen sollen einem neuen FIFA-Regelwerk zufolge bald weltweit in bezahlten Mutterschutz gehen können. Der Fußballweltverband stellte am Donnerstag entsprechende Mindeststandards vor, die in allen Ligen weltweit gelten sollen. Demnach sollen die Spielerinnen mindestens 14 Wochen in Mutterschutz gehen können und dabei mindestens zwei Drittel ihres vertraglich festgelegten Gehalts bekommen. FIFA-Präsident Gianni Infantino betonte, der Frauenfußball nehme damit seine »nächste Entwicklungsstufe«. Die neue Regel werde dem FIFA-Rat im Dezember zum Beschluss vorgelegt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/390910.fußball-nächste-stufe.html>